

BRÜHLER SCHLOSS BOTE

48. Jahrgang – 36. Woche

Mittwoch, 7. September 2016

Judo

Der TSV Bayer 04 Leverkusen war Ausrichter des Rheinland-Kyu-Cups der U14 m/w und dem Rheinlandturnier der Frauen und Männer. Aus Brühl gingen 17 Judoka an den Start. Stärkste Mädchen aus Brühl in der U14 war Lena Lenz. Nach drei vorzeitigen Siegen gewann sie in der Klasse bis 40 kg die Goldmedaille. Ebenfalls Gold erkämpfte sich Ann-Sophie Stemplin bis 63 kg. Annika Hirschfeld und Olivia Berns holten in ihren Gewichtsklassen Silber. Bei den U14-Jungen überzeugte Sandro Scholz bis 40 kg. Er gewann vier Kämpfe mit Ippon und wurde Sieger. Caspar Golland verlor zwar einen Kampf in der Vorrunde, kämpfte sich danach jedoch zurück und konnte ebenfalls die Goldmedaille in Empfang nehmen. Maximilian Murawski verlor nach drei Siegen das Finale in der Klasse bis 37 kg und wurde Zweiter. Lunis Boutgara, Deni Hungaev, Fabian Ludwig, Leo Mattarei und Christian Tränkner gewannen Bronze. Bei den Männern konnte sich in der Klasse bis 66 kg Sebastian Wirtz bis auf den 3. Platz nach vorne kämpfen. Bei seinen gewonnenen Kämpfen überzeugte der ehrgeizige Brühler durch aktionsreiche Techniken. Ruben Wolf gewann in der Klasse bis 90 kg alle seine vier Kämpfe vorzeitig. Auch er zeigte enorme Technikvielfalt, so dass ihr Trainer David Metz-

ger am Ende des Tages auf eine tolle Leistung seines Teams zurückschauen konnte.

Fußball

Eine 0:2-Niederlage kassierte Bezirksligist SSV Berzdorf beim SV Weiden. Der SSV ließ über weite Strecken seine Stärken vermissen und verlor am Ende verdämbend. Am nächsten Sonntag empfangen die Berzdorfer um 15.15 Uhr den SV Neubrück. Die dritte Mannschaft tritt um 15.00 Uhr zum Derby in Godorf an, während die Zweite bereits um 13.00 Uhr bei Viktoria Frechen II spielt. Weitere Ergebnisse: Weiden II – Berzdorf II 3:2, Berzdorf III – Niederaußem 0:1.

Landesliga: FC Germania Teverein – SC Brühl 0:1 (0:1). Die jüngste Elf des Spieldates bezwang Teveren dank einer soliden Leistung durch den Treffer von Vincent Scholl in der 28. Minute und sicherte sich damit den ersten „Auswärtsdreier“. In der ersten Halbzeit noch mit einigen kleinen Fehlern in der Verteidigung, ließ Brühl nach der Pause in der Abwehr nichts anbrennen und bestätigte seine derzeit gute Leistung nach dem 3:0 gegen Alemannia Mariadorf in der Vorwoche. Nächstes Spiel: SC Brühl 06/45 – SW Nierfeld, Sonntag 11.9.2016, Schlossparkstadion, 15.15 Uhr.

Kreisliga B: SpVgg. Wesseling/Urfeld II – SC Brühl II 2:3



■ Trainer David Metzger (m.) mit seinen Kämpfern Sebastian Wirtz (r.) und Ruben Wolf. Foto-Quelle: BTV/Metzger